

FHH Fonds Nr.

Kurzexposé

40

MS „Antofagasta“



Highlights

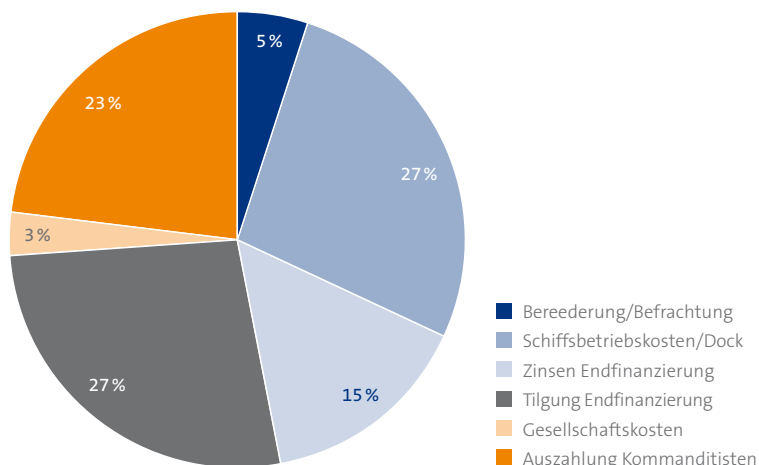
Profitieren Sie von einem Feederschiff mit Zukunft!

- Hochmodernes Containerschiff des Sub-Panamax-Segments mit 2.872 TEU
- Besonders hohe Anzahl von Kühlcontaineranschlüssen
- Hohe Einnahmesicherheit durch 5-Jahres-Charter mit A.P. Møller-Maersk A/S (Dynamar: 1)
- Konservative Kalkulation
- Gesicherter Wechselkurs EUR/USD bis Mitte 2011
- Teilweise gesicherte Zinssätze bis 2011 bzw. 2013
- Mehrere Tilgungsraten bereits geleistet; Darlehensstand aktuell nur noch 90 % des Anfangsbetrages
- Nahezu steuerfreie Auszahlungen von 7 % (2009) auf 20 % ansteigend (2025) durch günstige Tonnagebesteuerung; keine Abgeltungssteuer

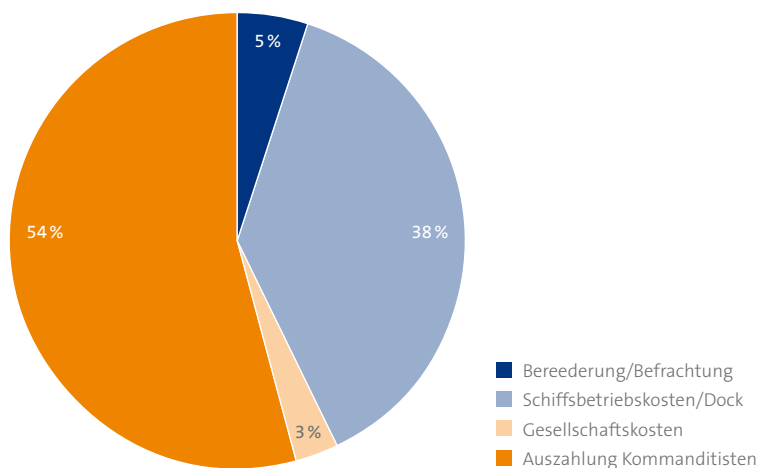
Steigende Auszahlungen durch fortschreitende Entschuldung

Die prognostizierten Darlehensstände befinden sich nach fünf Jahren bei rund 65 % und nach zehn Jahren bei nur noch 32 %.

LIQUIDITÄTSVERWENDUNG 2010



LIQUIDITÄTSVERWENDUNG 2025



Markt

Die Weltwirtschaft verzeichnete seit einigen Jahren bis einschließlich 2007 ein stabiles Wachstum. Entscheidenden Anteil an dieser Expansion haben Schwellenländer wie China und Indien. Allein die chinesische Wirtschaft legte in den letzten Jahren um mehr als 10 % jährlich zu.

Schifffahrt ist seit jeher auch ein zyklisches Geschäft. Auf Boomphasen folgten auch bereits in früheren Jahrzehnten Phasen, die geprägt waren von Wirtschaftskrisen und Überkapazitäten. Auf Grund der Entwicklungen an den Finanzmärkten seit Anfang 2008 und des dadurch verstärkten rezessiven Einflusses schwächen sich die Wachstumsraten von Weltwirtschaft und Welthandel zurzeit besonders stark ab. Dies hat auch negative Auswirkungen auf die Nachfrage nach weltweiten Seetransporten.

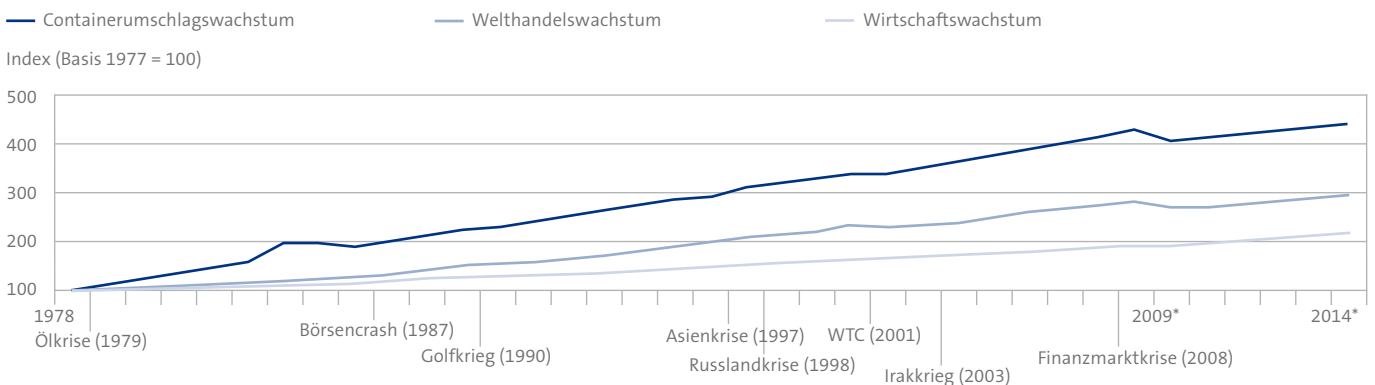
**„Gott muss ein Schiffseigner gewesen sein.
Er platzierte die seltenen Rohstoffe weit weg von dem Ort, wo sie
gebraucht werden, und bedeckte zwei Drittel der Erde mit Wasser.“**

Quelle: Erling Naess, norwegischer Reeder



Ungeachtet der aktuellen Talsohle bleiben die übergeordneten langfristigen Wachstumsfaktoren intakt. Gestützt von einer weiter voranschreitenden Globalisierung und einer sich stetig ausweitenden internationalen Arbeitsteilung wird daher auch künftig der Austausch von Waren und Dienstleistungen zwischen den Ländern weiterhin zunehmen.

Weltwirtschaft und Welthandel sind eng miteinander verknüpft



Quelle: Internationaler Währungsfonds (IWF), World Economic Outlook, Stand: Juni 2009.

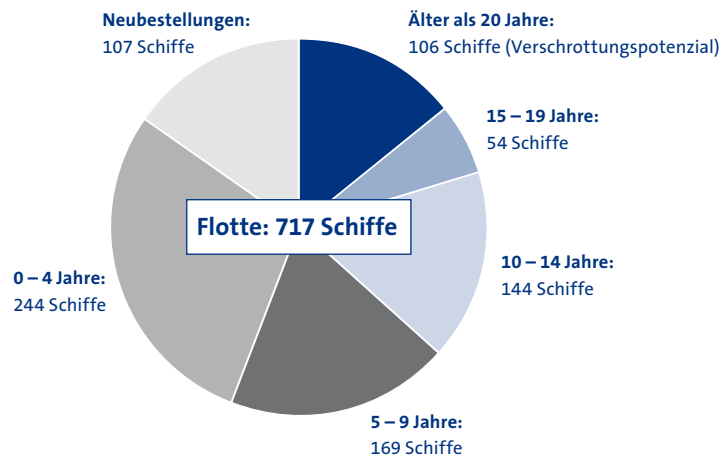
* Ab 2009 Prognose.

Flottenstruktur

Der Containerumschlag wartete in den vergangenen Jahren mit Steigerungsraten von ca. 10 % p.a. auf. Nach aktuellem Rückgang werden auf Grund eines wieder expandierenden Welthandels ab 2011 Steigerungsraten von 6 % p.a. erwartet. Das Flottenwachstum des Sub-Panamax-Segments liegt auf Grund von Neubestellungen in den kommenden knapp vier Jahren bei ca. 4 % p.a. Berücksichtigt man Verschrottungen und Stornierungen von Bauaufträgen, findet praktisch kein Wachstum statt. Der sich daraus ergebene Nachfrageüberhang könnte sich sehr positiv auf die Entwicklung der Charraten in diesem Segment auswirken.

Containerschiffsflotte - 2.000 bis 2.999 TEU

NETTOWACHSTUM BIS 2012: 1 SCHIFF*



Quelle: Clarkson Research Studies „Container Intelligence Monthly“, Stand: April 2009, eigene Berechnungen.

* Unter der Annahme, dass alle Schiffe, die älter als 20 Jahre sind, kurz- bis mittelfristig verschrottet werden.



Schiff

Das MS „Antofagasta“ verfügt über 746 Kühlcontaineranschlüsse für 40-Fuß-Container. Damit liegt es weit über dem Durchschnitt in dieser Schiffsgrößenklasse, der derzeit bei 342 Anschlüssen liegt. Dies bedeutet einen erheblichen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Containerschiffen gleicher Größe. Die Kapazität an Kühlcontaineranschlüssen kann für einzelne Verkehrsrelationen (Asien/Südamerika) ein wichtiges Kriterium sein. Für den stark zunehmenden Transport von temperaturempfindlichen Waren, wie z. B. Obst, Gemüse, Fisch, Fleisch oder pharmazeutischen Produkten, ist das Schiff somit sehr gut gerüstet.

Schiffsdatenblatt	
Schiffstyp	Vollcontainerschiff
Bauwerft	Yangfan Group Co. Ltd., Zhoushan, China
Klasse	GL + 100 A5 E Container Ship, SOLAS II-2 Reg. 19, IW, NAV-O, + MC E AUT
Tragfähigkeit (Konstruktion)	35.534 tdw
Länge über alles	224,20 m
Breite auf Spanten	30,50 m
Tiefgang (Freibord)	12,00 m
Kapazität	2.872 TEU (davon 1.301 TEU unter Deck)
TEU (14 t, homogen) (IMO)	2.116 TEU
Kühlcontaineranschlüsse	746
Hauptmaschine	MAN B&W type 7L70 MC-C (108 UPM)
Bunkerverbrauch	ca. 91,6 t/Tag bei 21,3 kn
Betriebsgeschwindigkeit auf Designtiefgang	ca. 21,3 kn (bei 90 % MCR und 15 % Seamargin)
Flagge	Liberia
Werftablieferung und Übernahme	12. März 2008



Beschäftigung



MAERSK

Das Containerschiff ist für fünf Jahre zuzüglich dreier Optionsperioden von jeweils zwölf Monaten an die dänische A.P. Møller-Maersk A/S verchartert, +/-60 Tage auf die ausgeübte Charterperiode. Die Charrate beträgt für die fünfjährige Festcharter USD 22.550,-/Tag. Für die einjährigen Optionsperioden wurden Raten von USD 24.250,-/Tag, USD 24.750,-/Tag und USD 25.000,-/Tag vereinbart. Der Charterer setzt das MS „Antofagasta“ unter dem Charternamen „MAERSK JENNINGS“ ein.

Das international angesehene niederländische Unternehmen Dynamar B. V. bewertete A.P. Møller-Maersk A/S am 7. April 2009 mit 1 auf einer Skala von 1 (geringes Risiko) bis 10 (hohes Risiko).

Vertragsreeder



Die Bereederung des Schiffes erfolgt durch die Hamburger Reederei NSC Schifffahrtsgesellschaft mbH & Cie. KG, ein international operierendes Schifffahrtsunternehmen. Die Reederei disponiert gegenwärtig 60 Schiffsprojekte mit rund 214.000 TEU bei einer Tragfähigkeit von rund 3.186.000 tdw. Hiervon befinden sich 34 Schiffe in Fahrt sowie 26 im Bau bzw. in der Bauplanung mit Ablieferung bis Ende 2011. Die Flotte setzt sich aus Container- und Multipurpose-Schiffen aller Größenklassen (von 1.100 TEU bis 12.825 TEU) sowie Conbulkern, Bulk Carriern und Car Carriern zusammen.

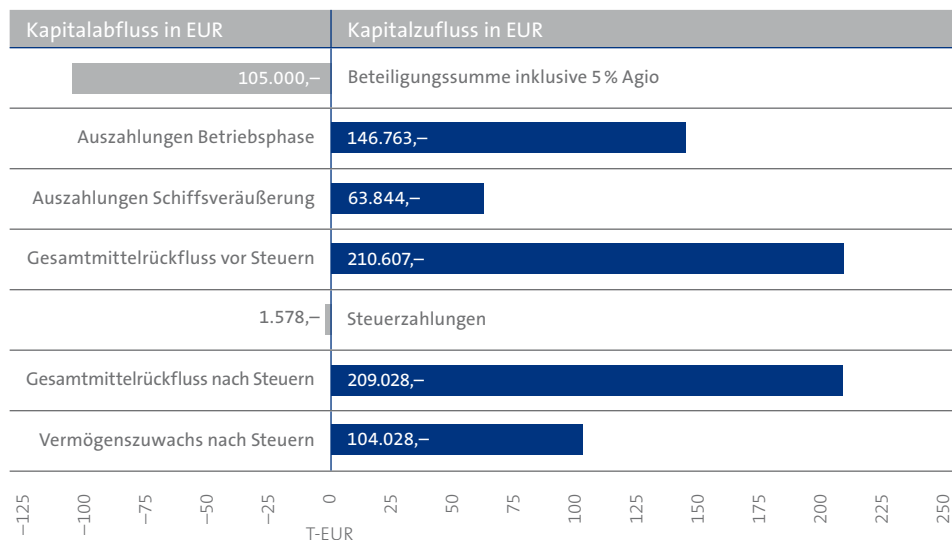
Fondshaus Hamburg – Ihr erfahrener Partner bei geschlossenen Schiffs- und Immobilienfonds



Member of the Ahrenkiel Group

Das 2001 gegründete Fondshaus Hamburg hat sich auf geschlossene Schiffs- und Immobilienfonds fokussiert. Als banken- und börsenunabhängiges Emissionshaus kann Fondshaus Hamburg weitestgehend frei von Konzerninteressen und kurzfristigen Kapitalmarktrends handeln. Geschäftspartner und Anleger profitieren von kurzen Entscheidungswegen, ermöglicht durch die schlanke Organisation in einem klar strukturierten Unternehmen.

Seit seiner Gründung hat Fondshaus Hamburg insgesamt 40 Beteiligungen aufgelegt, davon 35 Schiffsfonds und fünf Immobilienfonds. Bis jetzt haben mehr als 12.700 Anleger Fondshaus Hamburg das Vertrauen ausgesprochen und über EUR 600 Mio. in Beteiligungen investiert. Damit wurde ein Gesamtinvestitionsvolumen von insgesamt ca. EUR 1,7 Mrd. realisiert. Hauptgesellschafterin von Fondshaus Hamburg ist die renommierte Traditionsreederei Ahrenkiel in Hamburg.

Beteiligungsverlauf* (Prognose)

* Beispielhaft für einen Anleger mit Beitritt Anfang Oktober 2009 und mit Einzahlung von 50 % der Einlage zuzüglich Agio Mitte Oktober 2009.

Der Fonds auf einen Blick

Fondsvolumen	Rund EUR 40,2 Mio. (inkl. Agio)
Eigenkapital	EUR 16,1 Mio. (davon bereits EUR 3,4 Mio. eingeworben)
Mindestbeteiligung	EUR 15.000,- zuzüglich 5 % Agio
Fondslaufzeit	Bis Ende 2025
Auszahlungen	7 % p. a. zeitanteilig ab Einzahlung ansteigend auf bis zu 20 %
Anlageobjekt	Vollcontainerschiff MS „Antofagasta“, 2.872 TEU
Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb (Tonnagesteuer)

Fazit

- Das Containerumschlagswachstum – als Grundlage für die Nachfrage nach Containerschiffen – bleibt laut den Prognosen mittel- bis langfristig weiterhin auf einem hohen Niveau stabil.
- Eine Zunahme an großen Vollcontainerschiffen bedeutet zwingend auch eine steigende Nachfrage nach Feederschiffen, damit das weltweite Logistikkonzept weiterhin funktioniert.
- Dem Sub-Panamax-Segment wird somit in den kommenden Jahren eine wesentliche Bedeutung zukommen, da hier keine Überbauung stattgefunden hat und somit ein Nachfrageüberhang zu erwarten ist.
- Schiffe, die bis 2013 bei einem bonitätsstarken Charterer eine Beschäftigung haben, sind auch in stürmischen Zeiten ein „sicherer Hafen“.

Beteiligungskonzept

Kaufpreis* und Finanzierung

Kaufpreis	USD 51.646.000,-
Emissionskapital	EUR 16.000.000,-
Davon bereits platziert	EUR 3.378.000,-
Endfinanzierung	USD 33.067.000,- (davon 31 % in JPY)

* Auf Basis des Jahresabschlusses der Emittentin.

Schiffsbetriebskosten/Werftkosten (Prognose)

Betriebskosten 2009 (prognostiziert)	USD 5.500,-/Tag
Steigerung	2,5 % p. a. (ab 2010)
Werftkosten (prognostiziert)	USD 2.190.000,- (kumuliert)

Kalkulierte Zinsen*

	USD	JPY
2009	3,0 %	2,0 %
2010	5,0 %	2,5 %
Bis 2012	6,0 %	2,5 %
Ab 2013	7,0 %	3,0 %

* Für rund 42 % der USD-Beträge der Schiffshypothekendarlehen wurden Zinssicherungsgeschäfte bis maximal 2013 vorgenommen.

Kalkulierte Kurse

	USD
2009 – 2011*	1,37
Ab 2012	1,40

* Bis Mitte 2011 durch Sicherungsgeschäfte fixiert.

Tilgungsstruktur pro Quartal (prognostiziert)

Tilgungsbeginn	31. Mai 2008
Tilgungsende	30. November 2022
Anzahl Raten	59
Tilgungsbeträge	1. – 58. Rate: USD 551.000,- 59. Rate: USD 555.200,-
Stand Darlehen bei Valutierung	USD 33.067.000,-
Stand Darlehen per Juli 2009	USD 29.758.200,-

Investitions- und Finanzierungsrechnung für die Beteiligungsgesellschaft

Investition		T-USD T-JPY	EUR/USD EUR/JPY	T-EUR	in %
1.	Kaufpreisanteil in USD	14.400	1,54	9.332	23,21
	Kaufpreisanteil in EUR			17.000	42,28
	Kaufpreisanteil in JPY	1.130.000	158,29	7.139	17,75
2.	Erstausrüstung/Mehrkosten			635	1,58
3.	Zusätzliche Tätigkeiten des Vertragsreeders			270	0,67
4.	Finanzierungsvermittlung			200	0,50
5.	Zwischenfinanzierungszinsen			850	2,11
6.	Handelsregister, Rechts- und Steuerberatung, Gutachten, Mittelverwendungskontrolle, Bankprovisionen etc.			647	1,61
7.	Treuhandvergütung/Vergütung für wirtschaftliche Beratung			167	0,42
8.	Konzeption, Werbung, Marketing*			1.110	2,76
9.	Einwerbung Eigenkapital*			1.767	4,39
10.	Platzierungsgarantie			160	0,40
11.	Liquiditätsreserve*			129	0,32
Gesamtinvestition ohne Agio				39.406	98,00
12.	Agio*			803	2,00
Gesamtinvestition mit Agio				40.210	100,00

Finanzierung		T-USD T-JPY	EUR/USD EUR/JPY	T-EUR	in %
13.	Schiffshypothekendarlehen (USD-Tranche)	22.385	1,47	15.235	37,89
	Schiffshypothekendarlehen (JPY-Tranche)	1.124.908	158,29	7.107	17,67
	Kontokorrentkreditrahmen			1.000	2,49
14.	Kommanditeinlagen				
	• FHH Fondshaus Hamburg Gesellschaft für Unternehmensbeteiligungen mbH & Co. KG			25	0,06
	• FHT Fondshaus Treuhand GmbH			8	0,02
	• NSC Schifffahrtsgesellschaft mbH & Cie. KG			23	0,06
	• NSC Befrachtungskontor GmbH & Cie. KG			10	0,02
	• Emissionskapital* (davon bereits eingeworben: T-EUR 3.378)			16.000	39,79
Gesamtfinanzierung ohne Agio				39.406	98,00
15.	Agio*			803	2,00
Gesamtfinanzierung mit Agio				40.210	100,00

* Sollte die Komplementärin von ihrem Recht gemäß dem Gesellschaftsvertrag Gebrauch machen, die Liquiditätsreserve durch zusätzliches Eigenkapital zu erhöhen, erhöhen sich diese Positionen entsprechend.
Abweichungen sind auf Grund des gerundeten Ausweises der einzelnen Positionen möglich.

Ergebnisprognose für die Beteiligungsgesellschaft

Liquiditätsprognose der Gesellschaft		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Devisenkurs EUR/USD			1,37	1,37	1,37	1,40	1,40	1,40	1,40
Zeitchartereinnahmen pro Tag	USD	22.550	22.550	22.550	22.550	22.550	20.861	20.500	20.500
Einsatztage		292	360	360	360	360	355	360	360
Brutto-Einnahmen aus Schiffsbetrieb	T-EUR	4.550	5.909	5.909	5.909	5.799	5.290	5.271	5.271
Bereederung/Befrachtung	T-EUR	239	310	310	310	304	278	277	277
Netto-Einnahmen aus Schiffsbetrieb	T-EUR	4.311	5.599	5.599	5.599	5.494	5.012	4.995	4.995
Schiffsbetriebskosten pro Tag	USD	5.115	5.500	5.638	5.778	5.923	6.071	6.223	6.378
Betriebstage		295	365	365	365	366	365	365	365
Steigerung p. a.	%		7,53	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
Wertkosten	T-USD	0	0	120	0	0	450	0	130
Schiffsbetriebskosten	T-EUR	1.063	1.461	1.585	1.535	1.548	1.904	1.622	1.756
Gesellschaftskosten, Steuern etc.	T-EUR	107	499	146	147	147	147	148	148
Zinsen Zwischenfinanzierung	T-EUR	542	308	0	0	0	0	0	0
Zinsen Schiffshypothekendarlehen	T-EUR	835	724	868	861	754	777	706	624
Zinserfolg Kontokorrent	T-EUR	-6	33	59	66	72	67	66	56
Kursdifferenzen	T-EUR	-2.893	622	0	0	250	0	0	0
Betriebsergebnis	T-EUR	-1.134	3.261	3.058	3.122	3.366	2.251	2.584	2.523
Tilgungen Schiffshypothekendarlehen	T-EUR	1.164	1.604	1.604	1.604	1.574	1.596	1.661	1.661
Tilgung Kontokorrentinanspruchnahme	T-EUR	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen gesamt	T-EUR	32	390	1.360	1.285	1.285	803	1.285	1.285
Auszahlungen gesamt	%	7,00	7,0/8,0	7,00	8,00	8,00	5,00	8,00	8,00
Emissionskapital Tranche 2008 Auszahlungen*	T-EUR	27	341	495	350	350	219	350	350
Emissionskapital Tranche 2008 Auszahlungen*	%	7,00	8,00	7,00	8,00	8,00	5,00	8,00	8,00
Emissionskapital Tranche 2009 Auszahlungen*	T-EUR	0	44	858	930	930	581	930	930
Emissionskapital Tranche 2009 Auszahlungen*	%	0,00	7,00	7,00	8,00	8,00	5,00	8,00	8,00
Zeitliche Abgrenzung	T-EUR	80	-26	11	-1	-8	4	-7	-7
Liquidität p. a.	T-EUR	1.185	1.320	104	231	249	-145	-369	-431
Liquidität kumuliert**	T-EUR	1.185	2.634	2.738	2.969	3.218	3.073	2.704	2.273

* Für Tranche 2009 im Jahr 2009 zeitanteilig bezogen auf das eingezahlte Kapital, kalkuliert auf Basis des prognostizierten Einzahlungsverlaufes. Für die Tranche 2008 ist die Auszahlung des Jahres 2008 auf Basis des tatsächlich erfolgten Einwerbungs- und Einzahlungsverlaufes inklusive zusätzlicher Boni gemäß § 10 Nr. 2c) berechnet. Die Auszahlungen für die Jahre 2008 und 2009 sind jeweils hälftig im Folgejahr berücksichtigt. Im Veräußerungsjahr ist die Auszahlung nach Berücksichtigung der Ergebnisbeteiligung gem. § 9 Nr. 4 dargestellt.

** Im Jahr 2009 zusätzlich kalkulierter Liquiditätsreserve aus der Investitionsrechnung.

Steuerliche Ergebnisrechnung (Prognose)		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Betriebsergebnis	T-EUR	-1.134	3.261	3.058	3.122	3.366	2.251	2.584	2.523
Abschreibungen	T-EUR	1.341	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765
Korrekturposten*	T-EUR	0	-351	0	0	0	0	0	0
Steuerbilanzielles Ergebnis	T-EUR	-2.475	1.145	1.293	1.356	1.601	486	819	757
Emissionskapital Tranche 2008									
nach §§ 5, 15a EStG	%	-47,80	25,77	23,99	8,44	9,97	3,02	5,10	4,72
nach §§ 5, 5a, 15a EStG	%	0,58	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
Emissionskapital Tranche 2009									
nach §§ 5, 15a EStG	%	0,00	0,00	1,95	8,44	9,97	3,02	5,10	4,72
nach §§ 5, 5a, 15a EStG	%	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20

* Der Korrekturposten im Jahre 2009 ergibt sich aus dem Saldo der Kapitalkonten der Anleger, die bis zum Prospektaufstellungsdatum von ihrem Kündigungsrecht Gebrauch gemacht haben. Diese Position stellt für die Beteiligungsgesellschaft einen zusätzlichen Aufwand dar, welcher jedoch nicht liquiditätswirksam ist. Abweichungen sind auf Grund des gerundeten Ausweises der einzelnen Positionen möglich.

2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veräußerung	Gesamt
1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	
20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500		
360	360	355	360	360	360	360	355	360	360		6.397
5.271	5.271	5.198	5.271	5.271	5.271	5.271	5.198	5.271	5.271	11.366	107.842
277	277	273	277	277	277	277	273	277	277	53	5.118
4.995	4.995	4.925	4.995	4.995	4.995	4.995	4.925	4.995	4.995	11.314	102.725
6.538	6.701	6.869	7.040	7.216	7.397	7.582	7.771	7.966	8.165		
366	365	365	365	366	365	365	365	366	365		6.504
2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50		
0	0	550	0	140	0	0	650	0	150	0	2.190
1.709	1.747	2.184	1.836	1.987	1.928	1.977	2.490	2.082	2.236	0	32.651
158	160	160	161	162	162	163	163	164	164	115	3.219
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	850
543	459	376	294	212	129	46	0	0	0	0	8.208
46	39	26	26	19	11	0	3	26	26	0	635
12	42	42	42	42	42	44	0	0	0	0	-1.757
2.644	2.709	2.273	2.772	2.695	2.828	2.854	2.275	2.775	2.620	11.199	56.675
1.661	1.661	1.661	1.661	1.661	1.661	1.659	0	0	0	0	24.098
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000	1.000
1.285	1.285	803	1.285	1.285	1.446	1.446	1.767	2.570	3.213	10.589	34.702
8,00	8,00	5,00	8,00	8,00	9,00	9,00	11,00	16,00	20,00	65,92	216,01
350	350	219	350	350	394	394	482	700	876	2.795	9.744
8,00	8,00	5,00	8,00	8,00	9,00	9,00	11,00	16,00	20,00	63,84	222,56
930	930	581	930	930	1.046	1.046	1.278	1.860	2.324	7.420	24.477
8,00	8,00	5,00	8,00	8,00	9,00	9,00	11,00	16,00	20,00	63,84	210,61
-7	-7	-7	-7	-7	-7	-7	0	0	0	0	
-322	-286	-240	-223	-300	-328	-303	508	205	-593	-390	
1.951	1.665	1.425	1.201	901	573	270	779	983	390		

2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veräußerung	Gesamt
2.644	2.709	2.273	2.772	2.695	2.828	2.854	2.275	2.775	2.620	11.199	56.675
1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	1.765	7.487	38.837
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-351
878	944	508	1.007	930	1.063	1.088	510	1.010	855	3.712	17.486
5,47	5,87	3,16	6,27	5,79	6,62	6,77	3,17	6,29	5,32	27,45	115,37
0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,00	3,94
5,47	5,87	3,16	6,27	5,79	6,62	6,77	3,17	6,29	5,32	15,49	103,42
0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,00	3,36

Fondshaus Hamburg

FHH Fondshaus Hamburg

Gesellschaft für Unternehmensbeteiligungen mbH & Co. KG

An der Alster 45 | 20099 Hamburg

Telefon +49.40.31 18 24-0 | Fax +49.40.31 18 24-24
info@fondshaus.de | www.fondshaus.de

Wichtiger Hinweis

Das vorliegende Kurzexposé stellt kein Beitrittsangebot dar, sondern beinhaltet lediglich eine unvollständige und unverbindliche Information über den FHH Fonds Nr. 40 – MS „Antofagasta“. Maßgeblich für einen Beitritt ist ausschließlich der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zur Veröffentlichung gestattete Verkaufsprospekt. Sie erhalten diesen Verkaufsprospekt mit allen wichtigen Angaben zur Beteiligung einschließlich der Risiken bei der Anbieterin auf Anfrage per Post oder unter www.fondshaus.de.